



Gesellschaft Oltner Betriebsökonominnen und -ökonomnen

44. Generalversammlung vom 23. März 2019

Zeit: 9:30 h

Ort: Restaurant schlupf@work, Bahnhofstrasse 28, 4125 Riehen

Protokoll: Andrea Polizzi

Vorgängig zur GV waren alle Teilnehmer zu einem Brunch mit Angehörigen eingeladen. Die GV begann um 11:00 Uhr.

Traktanden gemäss Einladung vom Februar 2019

1. Begrüssung durch die Präsidentin

Die Präsidentin Marion Alt begrüsst alle Kolleginnen und Kollegen und stellt die Traktanden vor.

2. Wahl der Stimmenzählenden

Nebst dem Vorstand (5) sind 5 stimmberechtigte Vollmitglieder anwesend, das einfache Mehr (50%) beträgt somit 6 Stimmen. Aufgrund der geringen Anzahl Teilnehmenden wird auf die Wahl eines Stimmenzählenden verzichtet.

3. Protokoll der Generalversammlung vom 22. März 2018

Das Protokoll der GV vom 22. März 2018 liegt auf und wird traditionsgemäss nicht mehr verlesen. Es wird einstimmig angenommen.

4. Jahresbericht 2018

- Am 22. März 2018 fand an der FHNW in Olten die GV mit anschliessendem Nachtessen statt. Leider kann dort kein Anlass mehr durchgeführt werden, da dem Team die Pacht gekündigt wurde.
- Der GOB Go-Kart-Event konnte dieses Jahr am 03. Mai 2018 wieder durchgeführt werden. An dem Anlass sind viele Leute aus dem Finanzbereich anwesend. Dies bietet eine gute Gelegenheit andere Mitglieder zu treffen.
- Die Führung vom 2. Juni 2018 durch die Ausstellung Bacon /Giaccometti in der Fondation Beyeler in Riehen war spannend und anregen.
- Die Weindegustation vom 7. August 2018 mit David Schertenleib zum Thema «Neuentdeckungen aus bekannte Gebieten» war wiederum ein voller Erfolg.

5. Jahresrechnung 2018 und Bericht des Revisors

Daniel Freivogel verteilt die Jahresrechnung 2018. Die Jahresrechnung 2018 schliesst mit einer Vermögensabnahme von CHF 2'931.03 ab. Geplant war eine Vermögensabnahme von CHF 1'400.00. Die wichtigsten Abweichungen zum Budget sind wie folgt:

- Die Mitgliederbeiträge sind tiefer als budgetiert. (- CHF 1'440.00)
- Vergabungen sind unter Budget geblieben. (+ CHF 450.00)
- Veranstaltungen: Kosten sind unter Budget. (+ CHF 695.00)
- Generalversammlung: Kosten sind unter Budget aufgrund geringer Teilnehmerzahl. (+ CHF 900.60)
- FH SCHWEIZ-Beiträge sind leicht höher (- CHF 1'976.00)
- Porti/Bankspesen sind höher als geplant. Es gab mehr Versände. (- CHF 655.15)
- Drucksachen/Büromaterial: Der Betrag liegt unter Budget (+ CHF 453.45).

Der Vermögensstand per 31.12.2018 beläuft sich auf CHF 15'643.13.

Der Revisorenbericht wird von Fritz Diebold verlesen. Die Beträge sind immer im gleichen Rahmen. Die Rechnungslegung wird sehr sauber und geordnet geführt. Er verdankt die Arbeit von Daniel Freivogel. Es wurden mit Stichproben geprüft. Der Revisor bestätigt im Bericht, der auf Anfrage vorgelegt wird, dass er die Revision vorgenommen hat und die Rechnung zur Annahme empfiehlt.

Revisor wurde einstimmig gewählt.

6. Entlastung des Vorstandes zum Tätigkeitsbericht und zur Jahresrechnung

Die Jahresrechnung und der Tätigkeitsbericht werden einstimmig genehmigt, der Vorstand ist damit entlastet.

7. Statutenänderung und neuer Vereinsnamen

Marion Alt stellt die Struktur der Alumni FHNW mit der Aufteilung in Vereine und Clubs vor. Sie gibt einen kurzen Überblick zum Tätigkeitsprogramm 2018 und einen Ausblick auf 2019 des Dachverbands

2018 /2019 fanden mehrere Treffen mit den anderen wirtschafts Studiengängen in Olten statt, um einen Zusammenschluss unter einem Dach zu prüfen. Es fehlt der Wille zur Kooperation. Einzelne Alumni werden vom Studiengang subventioniert und wollen für die Mitglieder gratis bleiben. Andere erhalten vom Studiengang keine Beiträge und erheben Mitgliederbeiträge. Zwischen diesen beiden Modellen liess sich kein gemeinsamer Nenner finden.

Ein Zusammenschluss ist unrealistisch. Die Bemühungen sind gescheitert. Dadurch ist eine Namensänderung hinfällig, denn GOB will nicht vorpreschen.

Ab sofort (01.01.2019) wird die GOB keine Studierenden der Studiengänge International Management und Wirtschaftsinformatik mehr aufnehmen. Dies wurden den Alumnivertretern defeser Studiengänge bereits so kommuniziert.

Das Traktandum wird einstimmig fallen gelassen.

8. Erneuerungswahl des Vorstandes und des Revisors

Der Vorstand stellt sich gemeinsam zur Wiederwahl. Die Mitglieder sind Marion Alt (Präsidentin mit Zeichnungsberechtigung, Einzelnunterschrift), Daniel Freivogel (Kassier mit Zeichnungsberechtigung, Einzelnunterschrift), Marc Friederich (Aktuar), Antonius Ackermann (Events) und Andrea Zingg Polizzi (Webadministration).

Der Vorstand wird einstimmig wiedergewählt.

Der Revisor übernimmt das Amt für eine weitere Periode. Er wird einstimmig wiedergewählt.

9. Tätigkeitsprogramm 2019

- Samstag, 23. März 2019, 9:30 GV der GOB im Restaurant schlipf@work, Riehen (Beginn 10:30 Uhr) mit vorgängigem Brunch
- Samstag, 23. März 2019, 12:15 Fondation Beyeler, Riehen; Führung durch die Ausstellung „der junge Picasso – Blaue und Rosa Periode“
- Mittwoch, 9. Mai 2019, 18:15 GOB-Kart-Rennen im Race Inn in Roggwil; PS, Rennfieber und ein feines Nachtessen
- Donnerstag, 13. August 2019, 18:30 Weinseminar mit David Schertenleib im Hotel Astoria in Olten zum Thema „Weine entlang der Rhone.“
- Donnerstag im Okt./Nov. 2018 Der Vorstand ist noch in der Evaluationsphase. Vorschlag Bowling & Abendessen (Fondue Chinoise), Balsthal

Weitere Vorschläge können bei Marion Alt eingegeben werden.

9. Budget 2018

Daniel Freivogel stellt das Budget 2019 vor: Der Jahresbeitrag für GOB-Aktivmitglieder und Gönner bleibt bei CHF 60.00; die voraussichtlichen Einnahmen belaufen sich auf CHF 42'000.00. Zinsertrag wird nicht budgetiert.

Diesen Einnahmen stehen Ausgaben von CHF 44'950.00 gegenüber. Der grösste Kostenblock bleiben die Beiträge an die FH-Schweiz von CHF 37'000.00. Die Kosten für Porti/Bankspesen sind mit CHF

1'250.00, die Ausgaben für Veranstaltungen mit CHF 2'500.00 und die Vergabungen mit CHF 750.00 budgetiert.

Gemäss Budget wird mit einer Vermögensabnahme von CHF 2'950.00 gerechnet. Diese Vermögensabnahme ist in der Form noch für 5 Jahre machbar. Danach müssen auf der Einnahmenseite Anpassungen gemacht werden.

Bei den Beiträgen an FH-Schweiz kann nicht gespart werden. Es wird für diejenigen Rechnung gestellt, die am 01.01. Mitglied waren. Da sind diejenigen noch dabei, die die Rechnung nicht bezahlen und aus dem Verein austreten. Die Rechnung kann nicht so früh im Vorjahr gestellt werden, dass der Mahnlauf vor Ende Jahr abgeschlossen wäre.

Ein grösseres Sparpotenzial von ca. CHF 3'500.00 bieten die Studierendenbeiträge. Marion Alt erwähnt, dass es hier zu Einsparungen kommen wird, da nur noch die BÖK-Studierenden aufgenommen werden. Diese Einsparungen könnten die Höhe der Vermögensabnahme erreichen. Genaueres wird man in der nächsten Rechnung sehen.

Das Budget und das Tätigkeitsprogramm 2019 werden einstimmig angenommen.

10. Verschiedenes

Mitgliederbestand 2019 Vollmitglieder 845, Spezial 205, Studierende 513, Zahlende Mitglieder 657 (18), 530m, 127f, 6 Ehren -> Masterstudierende werden als Studierende aufgenommen
-> Überalterungsproblem? Viele treten mit Pension aus

Kontakte mit Students für stärkere Zusammenarbeit. Läuft harzend. Weitere Ideen notwendig. Studiengangleiter BÖK zeigt zuwenig Interesse. Momentan pausiert die Arbeit.

28. April 2019 / Andrea Polizzi